WIKIPEDIA

Kikongo

Kikongo (auch: Kongo, auf Kikongo *kikóóngó*) ist eine im Westen der Demokratischen Republik Kongo, in der Republik Kongo, in Cabinda und in Nordwest-Angola verbreitete Bantusprache mit ca. 3 Mio. Sprechern, mehrheitlich Kongo.

Sie ist eine der Nationalsprachen der Demokratischen Republik Kongo und besitzt im Westen des Landes eine besondere Bedeutung in Ausbildungswesen, Rundfunk und Presse. Dominierend in allen Bereichen ist jedoch das Französische. In der Republik Kongo wird vor allem die vereinfachte Form der Sprache, Kituba, von der Hälfte der Bevölkerung verwendet.

Kikongo kikóóngó	
Gesprochen in	Demokratische Republik Kongo, Republik Kongo und Angola
Sprecher	3 Mio.
Linguistische Klassifikation	▪ Niger-Kongo-Sprachen Benue-Kongo-Sprachen Bantoide Sprachen Bantusprachen **Kikongo**
Offizieller Status	
Amtssprache in	Demokratische Republik Kongo (in den Provinzen Kinshasa und Niederkongo) Republik Kongo (*Landessprache*)
Anerkannte Minderheiten-/ Regionalsprache in	Angola
Sprachcodes	
ISO 639-1	kg
ISO 639-2	kon
ISO 639-3	kon

Inhaltsverzeichnis

Kituba und Kikongo ya léta
Geschichte
Klassifikation
Beispielwörter
Siehe auch
Weblinks

Kituba und Kikongo ya léta

Siehe auch: Kituba

In Kongo gilt *Munukutuba* (oder seit der Verfassungsreform *Kituba*, auch *Munu Kutuba*) als Landessprache (*langue nationale*). Dabei handelt es sich um eine als Handelssprache gebrauchte vereinfachte Form des Kikongo, welche von den verschiedenen Dialektsprechern des Kikongo verstanden und auch über das

eigentliche Verbreitungsgebiet des Kikongo hinaus verwendet wird. Im Demokratischen Kongo ist zwar Kikongo Landessprache, in der Verwaltung wird jedoch ebenfalls die vereinfachte Form des Kituba verwendet, das dort jedoch als *kikongo ya léta* (kikongo für: *Regierungs-Kikongo*) genannt wird.

Geschichte

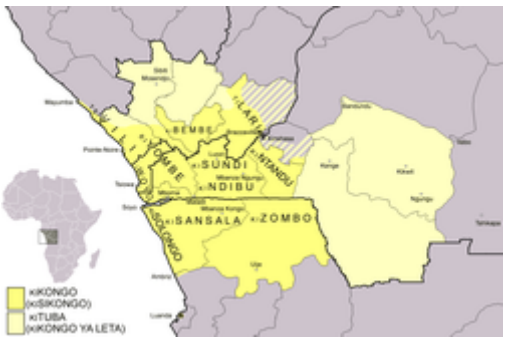
Eine Verschriftlichung begann, abgesehen von den semitischen Völkern Ostafrikas, für afrikanische Verhältnisse sehr früh. Die ältesten Schriftdenkmäler stammen aus dem 16. Jahrhundert. Der italienische Kapuziner Bruder Bonaventura da Sardegna war der erste Verfasser einer Grammatik für Kikongo während einer Missionsreise ins Königreich Kongo um 1645. Kurz darauf verfasste Hyacinthus Brusciottus eine weitere Grammatik:

- *Regulae quaedam pro difficillimi Congensium idiomatis faciliori captu ad grammaticae normam redactae*. Rom: Typis Sacrae Congregationis de Propoganda Fide, 1659.

Klassifikation

Kikongo gehört zu den Bantusprachen. Malcolm Guthrie klassifiziert die Kikongo-Dialekte in der Gruppe H10 wie folgt:

- H16 Kikongo
  - H16a mittleres Kikongo
  - H16b zentrales Kikongo
  - H16c Yombe
  - H16d Fiote
  - H16d westliches Kikongo
  - H16e Bwende
  - H16f Lari
  - H16g östliches Kikongo
  - H16h südöstliches Kikongo

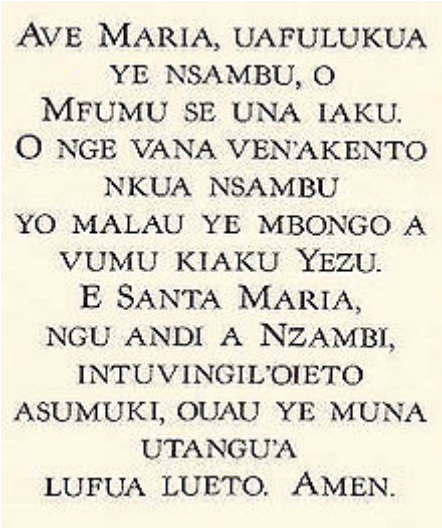


Verbreitung der Kongosprachen Kikongo und Kituba.

Die weiteren Sprachen der Gruppe H10 sind Bembe (H11), Vili (H12), Kunyi (H13), Ndingi (H14) und Mboka (H15). Die Klassifizierungen von Baston, Coupez und Man, genannt Tervuren'sche Klassifizierung, und diejenige der SIL sind neuer und präziser in der Unterscheidung der Sprachen und Dialekte der Guthrie’schen Gruppe H10.

Beispielwörter

Wort	Übersetzung	Standardaussprache
ntoto	Erde	
zulu	Himmel	
maza	Wasser	
tiya	Feuer	
yakala/bakala	Mann – Ehemann	
nkento	Frau	
ku-dya	essen	
kunwa	trinken	
-nene	groß	
-fioti	klein	
mpimpa	Nacht	
lumbu	Tag	


AVE MARIA, UAFULUKUA
YE NSAMBU, O
MFUMU SE UNA IAKU.
O NGE VANA VEN'AKENTO
NKUA NSAMBU
YO MALAU YE MBONGO A
VUMU KIAKU YEZU.
E SANTA MARIA,
NGU ANDI A NZAMBI,
INTUVINGIL'OIETO
ASUMUKI, OUAU YE MUNA
UTANGU'A
LUFUA LUETO. AMEN.

Beispieltext: Ave Maria in Kikongo

Siehe auch

- Rechtschreibung des Kikongo

Weblinks

Wikipedia auf Kikongo
Wiktionary: Kikongo – Bedeutungserklärungen, Wortherkunft, Synonyme, Übersetzungen

- Geschichte des Kikongo (http://www.nekongo.org/observateur/kongo-0204/kikongostory1.html) (französisch).
- *AKONGO – Section: Langue et culture Kongo*. (http://www.nekongo.org/akongo/kikongo.htm) Lehrbücher und Wörterbücher zum Download als PDF (französisch).

Abgerufen von „https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Kikongo&oldid=199563153“

Diese Seite wurde zuletzt am 3. Mai 2020 um 09:42 Uhr bearbeitet.

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden. Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.